

Fremde

Manchmal fühlst du dich fremd,
unverstanden, nutzlos, überflüssig,
so wie der Schlüssel,
der in kein Schloss passt.
Da wo du fremd bist,
wirst du `s auch bleiben,
wenn dir nicht Offenheit begegnet,
Vertrauen dir die Tür öffnet,
Güte und Herzlichkeit
dich bei sich aufnehmen,
dich einladen Teil zu sein:
Gemeinschaft
schafft fremd sein ab.
Irgendwann
bist auch du fremd. Irgendwo.
Wem willst du begegnen?
Was möchtest du erleben?
Ankommen braucht Zeit.
Vertrautheit braucht Gelegenheit,
Begegnungen auf Augenhöhe.

© **Kathleen Sholz**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)